

**Studienordnung für den konsekutiven Studiengang  
Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics)  
mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)  
an der Technischen Universität Chemnitz  
Vom 31. Juli 2018**

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 44 des Gesetzes vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198, 218) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

**Inhaltsübersicht**

**Teil 1: Allgemeine Bestimmungen**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

**Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums**

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

**Teil 3: Durchführung des Studiums**

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

**Teil 4: Schlussbestimmungen**

- § 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

Anlagen:     1 Studienablaufplan  
              2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts.

## **Teil 1**

### **Allgemeine Bestimmungen**

#### **§ 1**

##### **Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung (§ 9) Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studienganges Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz.

#### **§ 2**

##### **Studienbeginn und Regelstudienzeit**

- (1) Ein Studienbeginn ist in der Regel im Wintersemester möglich.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern (zwei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 120 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 3600 Arbeitsstunden.

#### **§ 3**

##### **Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) erfüllt, wer an der Technischen Universität Chemnitz im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften, im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik oder im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen oder wer in einem inhaltlich gleichwertigen Studiengang einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erworben hat.
- (2) Über die Gleichwertigkeit sowie über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.

#### **§ 4**

##### **Lehrformen**

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P), das Planspiel (PS) oder die Exkursion (E).
- (2) Lehrveranstaltungen werden in Deutsch abgehalten. In den Modulbeschreibungen ist geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

#### **§ 5**

##### **Ziele des Studienganges**

- (1) Der Studiengang soll im Wesentlichen auf drei mögliche Karrierepfade vorbereiten. Diese sind
  1. Lehr- und Verwaltungstätigkeiten im Bereich der Aus- und Weiterbildung,
  2. Tätigkeiten in kaufmännischen Berufen höheren Anspruchsniveaus sowie
  3. Tätigkeiten im Bereich der universitären Forschung und Lehre.
- (2) Fachwissenschaftliche Ziele der Ausbildung bestehen darin, die Studenten mit den Fähigkeiten auszustatten,
  1. betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Kenntnisse zu vermitteln, die die Studenten in die Lage versetzen, eigenständig Forschungsaufgaben zu bewältigen und bei der Lösung wirtschaftswissenschaftlicher und vocationomischer Probleme in Forschung und Praxis selbständig und eigenverantwortlich neue, wissenschaftlich fundierte Wege zu gehen,
  2. den Studenten die Fähigkeit zu vermitteln, sowohl Probleme der beruflichen Lehrpraxis als auch der Wirtschaftspraxis unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden und vertiefter Kenntnisse vocationomischer und didaktischer Fragestellungen zu lösen.

## **Teil 2**

### **Aufbau und Inhalte des Studiums**

#### **§ 6**

##### **Aufbau des Studiums**

- (1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:
  1. Anpassungsmodule:

Aus nachfolgenden Modulen AM1.1 und AM1.2 ist ein Modul entsprechend dem absolvierten Bachelorstudiengang auszuwählen.

Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftswissenschaften inklusive Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement sowie Absolventen gleichwertiger Studiengänge:

AM1.2: Grundlagenwissen vokationomischer Nachbarwissenschaften 12 LP (Wahlpflichtmodul)

Absolventen aller anderen Studiengänge gemäß § 3 Abs. 1:

AM1.1: Didaktische Grundlagen 12 LP (Wahlpflichtmodul)

2. Basismodule:

BM2: Wissenschaftstheorie und Forschungsmethoden 9 LP (Pflichtmodul)

BM3: Historische und systematische Vokationomie 9 LP (Pflichtmodul)

BM4: Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen  
zur Vor- und Nachbereitung 7 LP (Pflichtmodul)

BM5: Bezugswissenschaften der Vokationomie 14 LP (Pflichtmodul)

BM6: Berufsbildungsforschung 13 LP (Pflichtmodul)

3. Vertiefungsmodul:

VM7: Betriebliches Bildungsmanagement/Berufliches Schulwesen 10 LP (Pflichtmodul)

4. Schwerpunktmodul:

SM8: Nachbarwissenschaften der Vokationomie 16 LP (Pflichtmodul)

5. Modul Master-Arbeit:

MMA9: Master-Arbeit 30 LP (Pflichtmodul)

Als Ersatz für das Seminar im Modul VM7 kann bei Gleichwertigkeit eine Sommerschule (Summer School) zum interkulturellen Management eingebracht werden. Innerhalb des Masterstudienganges wird eine American – African – European Summer School (AAE) angeboten. Grundsätzlich können jedoch auch andere internationale Angebote zum interkulturellen Management anerkannt werden.

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Masterstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

## § 7

### Inhalte des Studiums

(1) Das Studium besteht aus 5 Säulen:

- Anpassungsmodule
- Basismodule
- Vertiefungsmodul
- Schwerpunktmodul
- Modul Master-Arbeit

Die Anpassungsmodule (Säule 1) sollen gewährleisten, dass die Studenten etwaige fachwissenschaftliche Lücken schließen um den weiteren Studienverlauf erfolgreich gestalten zu können.

Die Basismodule (Säule 2) enthalten ein breites Angebot an grundlegenden Veranstaltungen zu historischen, methodologischen und wissenschaftstheoretischen Grundlagen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik sowie vertiefende Veranstaltungen zu (wirtschafts-)didaktischen und (wirtschafts-)pädagogischen Fragestellungen. Zudem sollen praktische Erfahrungen in der Konzeptionierung, Durchführung und Evaluation von Unterrichtseinheiten gesammelt werden.

Das Vertiefungsmodul (Säule 3) ermöglicht es den Studenten, entweder im Rahmen des studienbegleitenden Fachdidaktischen Praktikums die bereits gemachten berufspraktischen Erfahrungen aus dem Fachdidaktischen Grundpraktikum weiter auszubauen und diese mit den zwischenzeitlich erworbenen theoretischen Erkenntnissen in Verbindung zu bringen oder aber ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse in den Bereichen der Management-, Innovations- und Organisationsforschung weiter auszubauen.

Das Schwerpunktmodul (Säule 4) erlaubt es den Studenten, aus dem Fächerkanon vokationomischer Nachbarwissenschaften zu wählen, um nach individueller Neigung und Interesse das eigene Kompetenzprofil zu konturieren.

Die Masterarbeit (Säule 5) soll zeigen, dass der Student in der Lage ist, eine wissenschaftliche Aufgabenstellung selbstständig zu bearbeiten.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) festgelegt.

### **Teil 3 Durchführung des Studiums**

#### **§ 8 Studienberatung**

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Es wird empfohlen, eine Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch zu nehmen:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

#### **§ 9 Prüfungen**

Die Regelungen zu Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz enthalten.

#### **§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium**

(1) Die Studenten sollen sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten und deren Inhalte in selbständiger Arbeit vertiefen. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, vielmehr sind zusätzliche eigene Studien erforderlich (Selbststudium).

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

### **Teil 4 Schlussbestimmungen**

#### **§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung**

Diese Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2018/2019 Immatrikulierten.

Für Studenten, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2018/2019 aufgenommen haben, gilt die Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 11. Juni 2015 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 18/2015, S. 557), geändert durch Artikel 1 der Satzung vom 22. Juni 2016 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 22/2016, S. 1284), fort.

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 25. Juni 2018 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 11. Juli 2018.

Chemnitz, den 31. Juli 2018

Der Rektor  
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Gerd Strohmeier

**Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN**

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Arbeitsaufwand / Leistungspunkte Gesamt
<b>1. Anpassungsmodule:</b> Aus nachfolgenden Modulen AM1.1 und AM1.2 ist ein Modul entsprechend dem absolvierten Bachelorstudiengang auszuwählen.					
AM1.2: Grundlagenwissen vocationomischer Nachbarwissenschaften (für Absolventen des Bachelorstudienganges Wirtschaftswissenschaften inklusive Berufsfeld Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement sowie Absolventen gleichwertiger Studiengänge)	Wahlpflichtveranstaltung I, II, III, 360 AS mind. 6 LVS (V3-T1/S0/Ü0-5) 3 PL: 3 Klausuren oder 3 PL und ASL: 3 Klausuren und ASL: Fallstudienanalyse mit Diskussion				360 AS / 12 LP
Wahl von drei Lehrveranstaltungen (je nach Wahl der Lehrveranstaltungen kann sich das Modul auf zwei Semester erstrecken)					
AM1.1: Didaktische Grundlagen (Absolventen aller anderen Studiengänge gemäß § 3 Abs. 1)	360 AS 6 LVS (V2/S2/Ü2) PVL: Referat PL: Klausur				360 AS / 12 LP
<b>2. Basismodule:</b>					
BM2: Wissenschaftstheorie und Forschungsmethoden	270 AS 4 bzw. 5 LVS (V3/S0/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP
BM3: Historische und systematische Vokationomie	120 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0)	150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL: Klausur			270 AS / 9 LP
BM4: Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung	150 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2/P: 4 Wochen) 2 PVL: Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation einer Unterrichtseinheit, Protokolle zur Hospitation	60 AS ASL: Praktikumsbericht			210 AS / 7 LP

**Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN**

<p>BM5: Bezugswissenschaften der Vokonomie</p>		<p>420 AS 8 LVS (V2/S4/Ü2) 2 PVL: Referate 3 PL: 2 Klausuren, Seminararbeit</p>		<p>420 AS / 14 LP</p>
<p>BM6: Berufsbildungsforschung</p>			<p>390 AS 6 LVS (V0/S6/Ü0) 3 PVL: Referate 2 PL: Klausur, Seminararbeit</p>	<p>390 AS / 13 LP</p>
<p><b>3. Vertiefungsmodul:</b></p>				
<p>VM7: Betriebliches Bildungsmanagement/Berufliches Schulwesen Entweder Wahl von zwei aus vier Blöcken oder Fachdidaktisches Praktikum</p>		<p><b>Block I</b> 150 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur  <b>Block II</b> 150 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL: Klausur  <b>Block III</b> 150 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) 2 ASL: mündliche Präsentation mit Diskussion, Hausarbeit</p>	<p><b>Block IV</b> 150 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) ASL: mündliche Präsentation und Diskussion und Hausarbeit oder ASL: mündliche Präsentation und Diskussion und Co-Referat  <b>Fachdidaktisches Praktikum</b> 300 AS (P: 24 Unterrichtseinheiten) PVL: Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation von Unterrichtseinheiten ASL: Praktikumsbericht</p>	<p>300 AS / 10 LP</p>

**Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN**

<b>4. Schwerpunktmodul:</b>		<b>5. Modul Master-Arbeit:</b>	
SM8: Nachbarwissenschaften der Vokationomie	Wahl von vier Lehrveranstaltungen	Wahlpflichtveranstaltung I	Wahlpflichtveranstaltung II, III, IV
		120 AS mind. 2 LVS (V1-4/S0/Ü0-2) PL: Klausur oder PL: Klausur und ASL: Fallstudienanalyse mit Diskussion	360 AS mind. 6 LVS (V3-11/S0/Ü0-5) 3 PL: 3 Klausuren oder 3 PL und ASL: 3 Klausu- ren und ASL: Fallstudien- analyse mit Diskussion
		14 LVS	900 AS / 16 LP
		900 AS	480 AS / 30 LP
<b>Gesamt LVS</b> (beispielhaft bei Wahl von AM1.1 sowie Block III und Block IV im Modul VM7)		mind. 16 LVS	mind. 46 LVS
<b>Gesamt AS</b> (beispielhaft bei Wahl von AM1.1 sowie Block III und Block IV im Modul VM7)		900 AS	3600 AS / 120 LP

PL	Prüfungsleistung	LP	P	Praktikum
PVL	Prüfungsvorleistung	V	PS	Planspiel
ASL	Anrechenbare Studienleistung	S	E	Exkursion
LVS	Lehrveranstaltungsstunden	Ü	K	Kolloquium
AS	Arbeitsstunden	T	PR	Projekt



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Anpassungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	AM1.1
<b>Modulname</b>	Didaktische Grundlagen
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Allgemeine Fachoffene Didaktik: Die Auseinandersetzung mit dem Modell der Allgemeinen Fachoffenen Didaktik dient einer umfassenden Einführung in grundlegende didaktische Überlegungen, die innerhalb der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen erforderlich sind. Dies beinhaltet die Bestimmung von Zielen, das Treffen von didaktischen Entscheidungen, die Auswahl von Themen und Methoden sowie die Evaluation.</p> <p>Makrodidaktik: Innerhalb der Veranstaltung Makrodidaktik wird der institutionelle Rahmen wie rechtliche und organisationale Bedingungen des didaktischen Handelns betrachtet. Des Weiteren wird der Blick auf die berufliche Bildung in einer globalisierten Welt gerichtet. Dabei werden nationale und internationale Aspekte zur beruflichen Bildung, aktuelle Fragen zur Berufsbildung und arbeits- und berufsbildungsrechtliche Grundlagen thematisiert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Insgesamt soll der Kenntnisstand der Studierenden in den Kernbereichen (Vokationomie sowie des grundständigen Faches) angenähert werden.</p> <p>In diesem Modul sollen die Studierenden die grundlegenden Kenntnisse auf dem Gebiet der Allgemeinen Fachoffenen Didaktik erlangen. Sie erwerben Fähigkeiten zur Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen in der beruflichen Bildung. Die Studierenden sollen Fähigkeiten zur Reflexion und Analyse bildungsrelevanter Problemstellungen sowie schul- und arbeitsrechtliche Grundkenntnisse zur Berufsausbildung erwerben.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS mit erhöhtem Selbststudienanteil)</li> <li>• Ü: Allgemeine Fachoffene Didaktik (2 LVS)</li> <li>• S: Makrodidaktik (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütiges Referat im Seminar Makrodidaktik</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 120-minütige Klausur zu Makrodidaktik und Allgemeine Fachoffene Didaktik (Prüfungsnummer: 76324)</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Anpassungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	AM1.2
<b>Modulname</b>	Grundlagenwissen vokationomischer Nachbarwissenschaften
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> In diesem Modul sollen die Studierenden aus dem Angebot vokationomischer Nachbarwissenschaften wählen.</p> <p>Im betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung, Marketing und Handelsbetriebslehre, Rechnungswesen und Controlling, Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre, Produktionswirtschaft sowie Industriebetriebslehre und auch Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.</p> <p>Im volkswirtschaftlichen Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Mikroökonomie, Makroökonomie, Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik vermittelt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden passen ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse an den für den weiteren Studienverlauf notwendigen Stand an und haben weiterhin die Möglichkeit, grundlegende Kenntnisse in anderen Nachbardisziplinen zu erlangen, die einer Spezialisierung im weiteren Studium dienlich sind.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <p>Aus den folgenden Lehrveranstaltungen sind drei Lehrveranstaltungen auszuwählen, die noch nicht in einem vorangegangenen Bachelorstudium gewählt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analytische Informationssysteme (V2/Ü1)</li> <li>• Arbeitspsychologie (V2)</li> <li>• Arbeitsrecht (V2)</li> <li>• Asset Management (V2)</li> <li>• Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Banksteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Besteuerung I (V1/Ü1)</li> <li>• Besteuerung II (V1/Ü1)</li> <li>• Controlling (V1/Ü1)</li> <li>• Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (V2)</li> <li>• Einführung in die Motivationspsychologie (V2)</li> <li>• Einführung in die Organisationspsychologie (V2)</li> <li>• Empirische Wirtschaftsforschung I (V2/Ü1)</li> <li>• Empirische Wirtschaftsforschung II (V2/Ü1)</li> <li>• Entrepreneurship I: Unternehmerische Gelegenheiten und Geschäftsmodelldesign (V2)</li> <li>• Entrepreneurship II: Einführung in die Unternehmensnachfolge (V2)</li> <li>• Entwicklungspsychologie (V2)</li> <li>• Finanzbewertung (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzinstitutionen (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzwissenschaft (V2/Ü1)</li> <li>• Geld und Kredit (V2)</li> <li>• Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1)</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung (V2/Ü1)</li> <li>• Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie (V2)</li> <li>• Grundlagen des Energierechts (V2/Ü1)</li> <li>• Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2)</li> <li>• Informationsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Instrumente des Kapitalmarkts (V2/Ü1)</li> <li>• Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (V2)</li> <li>• Internationale Rechnungslegung (V2/Ü1)</li> <li>• Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2/Ü1)</li> <li>• Internationales Wirtschaftsrecht II (V2)</li> <li>• Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)</li> <li>• Jahresabschlusspolitik und -analyse (V2/Ü1)</li> <li>• Kognition I (V2)</li> <li>• Kognition II (V2)</li> <li>• Konjunktur und Wachstum (V2)</li> <li>• Makroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>• Management in Organisationen (V2)</li> <li>• Management sozialer Prozesse (V2)</li> <li>• Marketinginstrumente I (V2)</li> <li>• Marketinginstrumente II (V2)</li> <li>• Marketingmanagement (V2)</li> <li>• Mikroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>• Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1)</li> <li>• Operative Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Partialsysteme des Management und Controlling (V2/Ü1)</li> <li>• Produktionsmanagement I (V2)</li> <li>• Produktionsmanagement II (V2/Ü1)</li> <li>• Recht der Bankwirtschaft (V3)</li> <li>• Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1)</li> <li>• Sozialpsychologie (V2)</li> <li>• Steuerbilanz und Vermögensaufstellung (V2/Ü1) &amp; Grundfälle der Besteuerung (Ü1)</li> <li>• Strategische Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Strategisches Management (V2)</li> <li>• Technologiemanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Unternehmensbewertung (V2/Ü1)</li> <li>• Vertragsgestaltung (V2)</li> <li>• Wettbewerbs- und Kartellrecht (V2)</li> <li>• Wettbewerbswirtschaft (V2)</li> <li>• Wirtschaftspolitik (V2/Ü1)</li> <li>• Wirtschaftsprivatrecht II (Handels- und Gesellschaftsrecht) (V4/Ü1)</li> <li>• Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht (V4/Ü2)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	Die Modulprüfung besteht aus drei oder vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Lehrveranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<p>erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 60-minütige Klausur zu Analytische Informationssysteme (Prüfungsnummer: 65302)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Arbeitspsychologie (Prüfungsnummer: 82203)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Arbeitsrecht (Prüfungsnummer: 64201)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Asset Management (Prüfungsnummer: 61501)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (Prüfungsnummer: 62102)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Banksteuerung (Prüfungsnummer: 61502)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Besteuerung I (Prüfungsnummer: 61201)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Besteuerung II (Prüfungsnummer: 61202)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Controlling (Prüfungsnummer: 61402)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (Prüfungsnummer: 62004)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Einführung in die Motivationspsychologie (Prüfungsnummer: 82301)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Einführung in die Organisationspsychologie (Prüfungsnummer: 82802)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Empirische Wirtschaftsforschung I (Prüfungsnummer: 63306)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Empirische Wirtschaftsforschung II (Prüfungsnummer: 63307)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Entrepreneurship I: Unternehmerische Gelegenheiten und Geschäftsmodelldesign (Prüfungsnummer: 66301)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Entrepreneurship II: Einführung in die Unternehmensnachfolge (Prüfungsnummer: 66302)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Entwicklungspsychologie (82501)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Finanzbewertung (Prüfungsnummer: 61505)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Finanzinstitutionen (Prüfungsnummer: 61504)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Finanzmanagement (Prüfungsnummer: 61506)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Finanzwissenschaft (Prüfungsnummer: 63503)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Geld und Kredit (Prüfungsnummer: 63203)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management (Prüfungsnummer: 65203)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung (Prüfungsnummer: 63207)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie (Prüfungsnummer: 82401)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Energierechts (Prüfungsnummer: 64107)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (Prüfungsnummer: 61703)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement (Prüfungsnummer: 65211)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Instrumente des Kapitalmarkts (Prüfungsnummer: 61509)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (Prüfungsnummer: 74634)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Internationale Rechnungslegung (Prüfungsnummer: 61906)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Prüfungsnummer: 63505)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Internationales Wirtschaftsrecht II (Prüfungsnummer: 64116)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Interne Unternehmensrechnung (Prüfungsnummer: 61403)</li></ul>
--	---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Jahresabschlusspolitik und -analyse (Prüfungsnummer: 61903)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Kognition I (Prüfungsnummer: 82201)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Kognition II (Prüfungsnummer: 82202)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Konjunktur und Wachstum (Prüfungsnummer: 63204)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Makroökonomik für Fortgeschrittene (Prüfungsnummer: 63403)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Management in Organisationen (Prüfungsnummer: 61605)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Management sozialer Prozesse (Prüfungsnummer: 61706)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Marketinginstrumente I (Prüfungsnummer: 61305)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Marketinginstrumente II (Prüfungsnummer: 61306)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Marketingmanagement (Prüfungsnummer: 61307)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Mikroökonomik für Fortgeschrittene (Prüfungsnummer: 63303)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (Prüfungsnummer: 62101)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung (Prüfungsnummer: 61407)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Partialsysteme des Management und Controlling (Prüfungsnummer: 61411)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement I (Prüfungsnummer: 61805)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement II (Prüfungsnummer: 61806)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Recht der Bankwirtschaft (Prüfungsnummer: 64104)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Recht der Information und Kommunikation (Prüfungsnummer: 64105)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Sozialpsychologie (Prüfungsnummer: 82801)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Steuerbilanz und Vermögensaufstellung sowie Grundfälle der Besteuerung (Prüfungsnummer: 61208)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung (Prüfungsnummer: 61408)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Strategisches Management (Prüfungsnummer: 61409)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Technologiemanagement (Prüfungsnummer: 61125) sowie Anrechenbare Studienleistung: Fallstudienanalyse zu Technologiemanagement als Gruppenarbeit und 60-minütige Diskussion der Analyse in der Gruppe (ca. 5 Minuten je Gruppenmitglied) in der Übung Technologiemanagement. Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist. (Prüfungsnummer: 61126)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Unternehmensbewertung (Prüfungsnummer: 61210)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Vertragsgestaltung (Prüfungsnummer: 64207)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Wettbewerbs- und Kartellrecht (Prüfungsnummer: 64208)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft (Prüfungsnummer: 63302)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Wirtschaftspolitik (Prüfungsnummer: 63206)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Wirtschaftsprivatrecht II (Handels- und Gesellschaftsrecht) (Prüfungsnummer: 64204)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht (Prüfungsnummer: 64119)</li> </ul>
<p><b>Leistungspunkte und Noten</b></p>	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.                  Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.                  Die Gewichtung der Prüfungsleistungen ist jeweils 1. Bestehen ist jeweils erforderlich.</p>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 360 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein oder zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM2
<b>Modulname</b>	Wissenschaftstheorie und Forschungsmethoden
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte</u>: Thematisiert werden wissenschaftstheoretische und methodologische Fragen, die im Zusammenhang mit der Vokationomie von Bedeutung sind. Behandelt werden erkenntnistheoretische Grundlagen, logisch-semantische Propädeutik sowie Argumentations- und Beweistheorie. Es werden die Probleme der Begriffs-, Theorie- und Modellbildung in Natur-, Technik- und Humanwissenschaften erörtert. An zentraler Stelle sollen ferner quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung behandelt werden, beginnend mit der Forschungsplanung und -durchführung, über die Klärung messtheoretischer Probleme auch Fragen des Untersuchungsdesigns, der Datengewinnung und -erhebung.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Studierenden sollen durch Teilnahme an diesem Modul in die Lage versetzt werden, fremdes und eigenes wissenschaftliches Handeln zu reflektieren und in einem größeren metatheoretischen Rahmen verorten zu können. Zudem sollen grundlegende methodische Kenntnisse der empirischen Sozialforschung erworben bzw. vertieft werden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung (2 LVS)</li> <li>• V: Wissenschaftstheorie (Theorie I) (1 LVS)</li> <li>• Ü: Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung und Wissenschaftstheorie (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung und Wissenschaftstheorie (Prüfungsnummer: 76331)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 270 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM3
<b>Modulname</b>	Historische und systematische Vokationomie
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Grundfragen der beruflichen Bildung: In der als Lektüreseminar angelegten Veranstaltung werden die grundlegenden vokationomischen Phänomene Beruf, Arbeit und Bildung angesprochen und in diachroner als auch synchroner Betrachtungsweise reflektiert und diskutiert.</p> <p>Historische und systematische Vokationomie: Kern der Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit der Systematik des Faches Vokationomie und seiner systematischen Stellung im Fächerkanon. Diese erfolgt auf der Grundlage einer historisch angelegten Auseinandersetzung mit der Genese des Faches. Dazu gehört wesentlich die Behandlung des bildungstheoretisch zentralen Phänomens der Ausklammerung beruflich bildender Inhalte aus dem Erziehungsauftrag durch den Neuhumanismus. Ein weiterer zentraler Gegenstand der Vorlesung besteht in der Behandlung der Komplementaritätstheorie der Bildung.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen in diesem Modul einen Überblick über die historische Genese des Faches erhalten und fachwissenschaftliche Argumente in der jeweiligen Historizität und Kontextualität begreifen, diese aber auch auf Tragfähigkeit für aktuelle Probleme hin überprüfen. Außerdem sollen sie sich wesentliche Kenntnisse des Faches mit einer klar aufgebauten Systematik aneignen bzw. die bereits erlernten Kenntnisse in klar strukturierte kognitive Zusammenhänge überführen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Historische und systematische Vokationomie (2 LVS)</li> <li>• Ü: Historische und systematische Vokationomie (2 LVS)</li> <li>• S: Grundfragen der beruflichen Bildung (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 120-minütige Klausur zu Historische und systematische Vokationomie und Grundfragen der beruflichen Bildung (Prüfungsnummer: 76332)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 270 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM4
<b>Modulname</b>	Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Praxis der beruflichen Aus- und Weiterbildung, insbesondere im kaufmännischen Bereich, sowie Reflexion dieser Erfahrungen. Neben der teilnehmenden Beobachtung am Unterrichtsgeschehen und dessen anschließender Reflexion sollen die Studierenden selbst Unterrichtseinheiten vorbereiten, durchführen und überdenken.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Unterricht in der beruflichen (insbesondere kaufmännischen) Aus- und Weiterbildung erwerben. Zudem sollen sie Erfahrungen über die alltäglichen Lebenszusammenhänge an berufsbildenden Einrichtungen sammeln. Überdies soll die Veranstaltung auf die extern durchzuführende Ausbildungseignungsprüfung nach Ausbilder-Eignungsverordnung vorbereiten.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Übung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü: Vor- und Nachbereitung des Praktikums (2 LVS)</li> <li>• P: 4 Wochen als Blockpraktikum von mindestens 20 Unterrichtstagen in Vollzeit oder innerhalb eines Semesters in Teilzeitform im äquivalenten Umfang von 160 Arbeitsstunden</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis des Praktikums (inklusive Praktikumseinschätzung durch Institution) und folgende Prüfungsvorleistungen (unbegrenzt wiederholbar):</li> <li>• Vorbereitung und eigenständige Durchführung und Dokumentation einer thematisch abgeschlossenen Unterrichtseinheit (mindestens 6 Schulstunden à 45 Minuten) in der kaufmännischen Aus- oder Weiterbildung im Rahmen des Praktikums</li> <li>• Protokolle zur Hospitation bei mindestens 16 Unterrichtsstunden pro Woche im Rahmen des Praktikums (je Hospitation ein Protokoll, Umfang: ca. 1 bis 2 Seiten)</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) (Prüfungsnummer: 3310)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 7 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 210 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM5
<b>Modulname</b>	Bezugswissenschaften der Vokationomie
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb (ehemals Betriebspädagogik): Besonderheiten des Lehrens und Lernens am Lernort Betrieb unter Einbeziehung von Aspekten der Organisations- und Personalentwicklung</p> <p>Ökonomische Bildung: Als Erziehungsziel kaufmännischer Ausbildung gehören zu einer ökonomischen Bildung neben wirtschaftswissenschaftlichem Fachwissen auch Kenntnisse über die Tragweite der ökonomischen Anthropologie und der daraus abgeleiteten Erklärungsansätze. In diesem Zusammenhang sollen (wirtschafts-)ethische und moralpädagogische Fragen thematisiert werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen das Grundlagenwissen zur betrieblichen Bildungsarbeit vertiefen, um sich grundlegende pädagogische Zusammenhänge selbständig erschließen zu können. Aus wirtschaftspädagogischer Perspektive gehört dazu auch die Einordnung kaufmännischen Handelns in den gesamtgesellschaftlichen Bezugsrahmen. Somit sollen sich die Studierenden auch mit Fragen des Menschenbildes und Fragen ethischer sowie praktischer Moral im wirtschaftlichen Handeln auseinandersetzen. Sie sollen auf theoretischer Ebene aus verschiedenen Fachperspektiven kaufmännisches Handeln analysieren und bewerten und daraus Implikationen für konkrete betriebspädagogische Fragestellungen ableiten können.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb (2 LVS)</li> <li>• V: Ökonomische Bildung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Ökonomische Bildung (2 LVS)</li> <li>• S: Bildungscontrolling &amp; Bildungsmanagement (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütiges Referat im Seminar Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb für die Prüfungsleistung Klausur zu Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb</li> <li>• 30-minütiges Referat im Seminar Bildungscontrolling &amp; Bildungsmanagement für die Prüfungsleistung Seminararbeit zum Seminar Bildungscontrolling &amp; Bildungsmanagement</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Modulprüfung</b>	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb (Prüfungsnummer: 76325)</li> <li>• 90-minütige Klausur zur Ökonomischen Bildung (Prüfungsnummer: 76312)</li> <li>• Seminararbeit (Umfang: 15-20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) zum Seminar Bildungscontrolling &amp; Bildungsmanagement (Prüfungsnummer: 76329)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Lehren und Lernen in Beruf und Betrieb, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zur Ökonomischen Bildung, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Seminararbeit zum Seminar Bildungscontrolling &amp; Bildungsmanagement, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 420 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	BM6
<b>Modulname</b>	Berufsbildungsforschung
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Die Veranstaltungen dieses Moduls sind dezidiert auf aktuelle Fragen der fachspezifischen Forschung ausgerichtet. Im Modul können Themen behandelt werden, die den Gebieten der Fachdidaktik und der Bildungsökonomie oder vokationomisch relevanten Fragestellungen aus den wissenschaftlichen Nachbardisziplinen Ökonomie, Pädagogik, Philosophie, Soziologie (insbes. Bildungssoziologie) oder Psychologie (insbes. Lerntheorie) entnommen sein können. Das Modul umfasst vertiefend Problemstellungen didaktischer Diagnostik und trägt der wachsenden Bedeutung von Evaluationsaufgaben im Feld der beruflichen Erziehung Rechnung.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen zu eigenständig geprägter wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsthemen angeregt werden. In Bezug auf zukünftige Lehrtätigkeiten und Evaluationsaufgaben sollen zentrale diagnostische Kenntnisse und Kompetenzen erworben werden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Aktuelle Fragen der beruflichen Bildung (2 LVS)</li> <li>• S: Hauptseminar Vokationomie (2 LVS)</li> <li>• S: Diagnostik und Evaluation beruflicher Lehr- und Lernprozesse (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	Abschluss der Module AM1.1 oder AM1.2 und BM2
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütiges Referat zum Seminar Aktuelle Fragen der beruflichen Bildung für die Prüfungsleistung Klausur zum Modul Berufsbildungsforschung</li> <li>• 30-minütiges Referat zum Seminar Diagnostik und Evaluation beruflicher Lehr- und Lernprozesse für die Prüfungsleistung Klausur zum Modul Berufsbildungsforschung</li> <li>• 30-minütiges Referat zum Seminar Hauptseminar Vokationomie für die Prüfungsleistung Seminararbeit im Hauptseminar Vokationomie</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminararbeit (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) im Hauptseminar Vokationomie (Prüfungsnummer: 76317)</li> </ul> <p>In begründeten Fällen kann die Seminararbeit im Rahmen des Seminars Diagnostik und Evaluation beruflicher Lehr- und Lernprozesse angefertigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zum Modul Berufsbildungsforschung (Prüfungsnummer:</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	76328)
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 13 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Seminararbeit im Hauptseminar Vokationomie, Gewichtung 3 - Bestehen erforderlich</li><li>• Klausur zum Modul Berufsbildungsforschung, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 390 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VM7
<b>Modulname</b>	Betriebliches Bildungsmanagement/Berufliches Schulwesen
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiendekan Management & Organisation Studies der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Im Modul werden je nach Wahl der Studierenden unterschiedliche Themen aus dem Fächerkanon der ‚Management and Organisation Studies‘ behandelt oder aber ein studienbegleitendes Fachdidaktisches Praktikum im beruflichen Schulwesen absolviert.</p> <p>Im Bereich Moderne Organisationstheorien werden wesentliche klassische und moderne Organisationstheorien vermittelt und zur Interpretation und Reflektion von Fällen, aktuellen Problemen oder Situationen in Unternehmen herangezogen. Dies erfolgt auf der Basis der sozial- und wissenschaftstheoretischen Grundlagen der jeweiligen Organisationstheorien sowie ihrer zentralen Anwendungsbereiche.</p> <p>Organisationales Lernen und Wissensmanagement vermittelt in einer Vorlesung und einer begleitenden Übung vertiefende Kenntnisse über die Entwicklung zur Wissensgesellschaft, Theorien des organisationalen Lernens, des Managements von Wissen und Kompetenzen und der Wissensprozesse in Organisationen sowie Instrumente und Gestaltungsfelder des Wissensmanagements. Außerdem werden wissensorientierte Führung und Anreizgestaltung, individuelles Wissensmanagement, Wissensbewertung und Evaluation des Wissensmanagements und Instrumente und Gestaltungsfelder der Personalentwicklung, des Kompetenzmanagements und des Wissensmanagements thematisiert.</p> <p>Im Seminar Innovationsforschung werden aktuelle Themen aus dem Bereich der Innovationsforschung und des Innovations- und Technologiemanagements diskutiert.</p> <p>Im Block IV werden aktuelle betriebswirtschaftliche Fragestellungen aus den Bereichen der Organisations- und Führungstheorien in englischer Fachsprache behandelt.</p> <p>Im Fachdidaktischen Praktikum findet ein tiefergehender Einblick in die Praxis der beruflichen Aus- und Weiterbildung statt, wobei der Fokus auf die Durchführung eigener Unterrichtseinheiten (mit vor- und nachbereitenden Prozessen, Leistungsprüfung, etc.) gelegt ist. Hospitationen sind lediglich in der Anfangsphase des Praktikums als Vorbereitung für die eigene Lehrtätigkeit in der zukünftigen Klasse vorgesehen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Im Themenbereich Moderne Organisationstheorien soll das Modul die Studierenden befähigen, eine theoriegeleitete Analyse von aktuellen Management- und Organisationsproblemen oder von aktuellen Entwicklungstendenzen von verschiedenen Organisationstypen vorzunehmen, entsprechende Handlungsalternativen abzuleiten, zu bewerten und die Ergebnisse von Interventionen kritisch zu reflektieren.</p> <p>Das Themengebiet Organisationales Lernen und Wissensmanagement befähigt die Studierenden zur fundierten Einordnung und Bewertung theoretischer Ansätze und</p>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<p>praktischer Instrumente des organisationalen Lernens und Wissensmanagements. Es werden Fähigkeiten im Umgang mit intangiblen Ressourcen (Wissen, Kompetenzen etc.) und Managementkompetenz in der globalen Wissensgesellschaft vermittelt. Außerdem soll das Verständnis zu Personalentwicklung (HR development), Kompetenzbewertung und Kompetenzentwicklung (competence management) bzw. Wissensmanagement (knowledge management) vertieft werden.</p> <p>Ziel des Seminars Innovationsforschung ist im Rahmen von forschendem Lernen die Auseinandersetzung mit empirischen und wissenschaftlichen Quellen sowie Methoden im Bereich der Innovationsforschung zu üben sowie eine eigene kritische Reflexion oder Forschungsideen zu entwickeln. Die Studierenden sollen zur Kritikfähigkeit bezüglich Methoden, Theorien und Rezeptwissen befähigt werden.</p> <p>Im Block IV sollen die Studenten lernen, sich Inhalte aus den Bereichen der Organisations- und Führungstheorien in englischer Sprache schlüssig zu erarbeiten und diese eigenständig artikulieren zu können, um so fähig zu sein, an fachwissenschaftlichen Diskursen teilnehmen zu können.</p> <p>Im Rahmen des studienbegleitenden Fachdidaktischen Praktikums erhalten die Studierenden die Möglichkeit, die bereits gemachten berufspraktischen Erfahrungen aus dem Fachdidaktischen Grundpraktikum weiter auszubauen und diese mit den zwischenzeitlich erworbenen theoretischen Erkenntnissen in Verbindung zu bringen. Sie sollen somit einerseits in souveränes reflektiertes berufliches Handeln initiiert werden und andererseits den Erklärungsgehalt und die Tragweite fachspezifischer wissenschaftlicher Theorien kritisch erfassen können.</p>
<p><b>Lehrformen</b></p>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung, Seminar und Praktikum. Aus folgenden Angeboten sind zwei Blöcke oder das Fachdidaktische Praktikum zu absolvieren:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Moderne Organisationstheorien (2 LVS)</li> <li>• Ü: Moderne Organisationstheorien (1 LVS)</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Wissensprozesse in Organisationen und Instrumente des Wissensmanagement (2 LVS)</li> <li>• Ü: Organisationales Lernen und Wissensmanagement (1 LVS)</li> </ul> <p><b>Block III:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Innovationsforschung (2 LVS)</li> </ul> <p><b>Block IV:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• S: Advances in Organisation and International Management I (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> <li><b>oder</b></li> <li>• S: HRM-Research (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> <li><b>oder</b></li> <li>• S: Advances in Organisation and International Management II (in englischer Sprache) (2 LVS)</li> </ul> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• P: Unterrichtspraxis (24 Unterrichtseinheiten à 45 Min.)</li> </ul>
<p><b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b></p>	<p>Vor Antritt des Fachdidaktischen Praktikums muss das Praktikum aus dem Modul BM4 Fachdidaktisches Grundpraktikum mit Übungen zur Vor- und Nachbereitung erfolgreich absolviert worden sein.</p>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind: für die Prüfungsleistung zum Fachdidaktischen Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis des Praktikums (inklusive Praktikumeinschätzung durch Institution) und folgende Prüfungsvorleistung für die Prüfungsleistung zum Fachdidaktischen Praktikum (unbegrenzt wiederholbar):</li> <li>• Vorbereitung, eigenständige Durchführung und Dokumentation von 24 Unterrichtseinheiten à 45 Min. in der kaufmännischen Aus- oder Weiterbildung im Rahmen des Praktikums</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer oder bis zu drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind, je nach Auswahl der zwei Blöcke oder des Fachdidaktischen Praktikums, folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zur Vorlesung und Übung Moderne Organisationstheorien (Prüfungsnummer: 61610)</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zur Vorlesung Wissensprozesse in Organisationen und Instrumente des Wissensmanagements und Übung Organisationales Lernen und Wissensmanagement (Prüfungsnummer: 61713)</li> </ul> <p><b>Block III:</b> Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 20-minütige mündliche Präsentation mit Diskussion zu Innovationsforschung (Prüfungsnummer: 62011)</li> <li>• Hausarbeit (im Umfang von 6.000 bis 8.000 Wörtern ohne Anlagen pro Person, Bearbeitungszeit 20 Wochen) zu Innovationsforschung (Prüfungsnummer: 62012)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p> <p><b>Block IV:</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 20-minütige mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion und Hausarbeit (im Umfang von 6.000 bis 8.000 Wörtern ohne Anlagen pro Person, Bearbeitungszeit 20 Wochen) zum Seminar Advances in Organisation and International Management I (in englischer Sprache) (Prüfungsnummer: 61619)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p> <p><b>oder</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 20-minütige mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion und Hausarbeit (im Umfang von 6.000 bis 8.000 Wörtern ohne Anlagen pro Person, Bearbeitungszeit 20 Wochen) zum Seminar HRM-Research (in englischer Sprache) (Prüfungsnummer: 61714)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p> <p><b>oder</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: 20-minütige mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion (in englischer Sprache) sowie ein 5-minütiges Co-Referat (in englischer Sprache) zum Seminar Advances in Organisation and International Management II (Prüfungsnummer:</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<p>61625) Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen) (Prüfungsnummer: 4111)</li> </ul> <p>Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
<p><b>Leistungspunkte und Noten</b></p>	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <p><b>Block I:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Vorlesung und Übung Moderne Organisationstheorien, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Block II:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zur Vorlesung Wissensprozesse in Organisationen und Instrumente des Wissensmanagements und Übung Organisationales Lernen und Wissensmanagement, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul> <p><b>Block III:</b> Anrechenbare Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Präsentation mit Diskussion zu Innovationsforschung, Gewichtung 1</li> <li>• Hausarbeit zu Innovationsforschung, Gewichtung 2</li> </ul> <p><b>Block IV:</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion und Hausarbeit zum Seminar Advances in Organisation and International Management I, Gewichtung 1</li> </ul> <p><b>oder</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion und Hausarbeit zum Seminar HRM-Research, Gewichtung 1</li> </ul> <p><b>oder</b> Anrechenbare Studienleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Präsentation (Referat) und Diskussion sowie ein Co-Referat zum Seminar Advances in Organisation and International Management II, Gewichtung 1</li> </ul> <p><b>Fachdidaktisches Praktikum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechenbare Studienleistung: Praktikumsbericht, Gewichtung 1</li> </ul>
<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p>	<p>Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.</p>
<p><b>Arbeitsaufwand</b></p>	<p>Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 300 AS.</p>
<p><b>Dauer des Moduls</b></p>	<p>Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein oder zwei Semester.</p>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SM8
<b>Modulname</b>	Nachbarwissenschaften der Vokationomie
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> In diesem Modul sollen die Studierenden einen individuellen Schwerpunkt aus dem Angebot vokationomischer Nachbarwissenschaften wählen.</p> <p>Im betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung, Marketing und Handelsbetriebslehre, Rechnungswesen und Controlling, Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre, Produktionswirtschaft sowie Industriebetriebslehre und auch Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.</p> <p>Im volkswirtschaftlichen Schwerpunkt sollen wahlweise Kenntnisse aus den Bereichen Mikroökonomie, Makroökonomie, Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik vermittelt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden bauen ihre wissenschaftlichen Kenntnisse in den gewählten Schwerpunkten zielgerichtet aus.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <p>Aus den folgenden Lehrveranstaltungen sind vier Lehrveranstaltungen auszuwählen. Lehrveranstaltungen, die bereits im Rahmen des Moduls AM1.2 oder in einem vorhergehenden Bachelorstudium belegt wurden, können nicht gewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analytische Informationssysteme (V2/Ü1)</li> <li>• Arbeitspsychologie (V2)</li> <li>• Arbeitsrecht (V2)</li> <li>• Asset Management (V2)</li> <li>• Banksteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Besteuerung I (V1/Ü1)</li> <li>• Besteuerung II (V1/Ü1)</li> <li>• Controlling (V1/Ü1)</li> <li>• Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (V2)</li> <li>• Einführung in die Motivationspsychologie (V2)</li> <li>• Einführung in die Organisationspsychologie (V2)</li> <li>• Empirische Wirtschaftsforschung I (V2/Ü1)</li> <li>• Empirische Wirtschaftsforschung II (V2/Ü1)</li> <li>• Entrepreneurship I: Unternehmerische Gelegenheiten und Geschäftsmodelldesign (V2)</li> <li>• Entrepreneurship II: Einführung in die Unternehmensnachfolge (V2)</li> <li>• Entwicklungspsychologie (V2)</li> <li>• Finanzbewertung (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzinstitutionen (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Finanzwissenschaft (V2/Ü1)</li> <li>• Geld und Kredit (V2)</li> <li>• Geschäftsprozessmodellierung und -management (V2/Ü1)</li> <li>• Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung (V2/Ü1)</li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie (V2)</li> <li>• Grundlagen des Energierechts (V2/Ü1)</li> <li>• Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (V2)</li> <li>• Informationsmanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Instrumente des Kapitalmarkts (V2/Ü1)</li> <li>• Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (V2)</li> <li>• Internationale Rechnungslegung (V2/Ü1)</li> <li>• Internationale Wirtschaftsbeziehungen (V2)</li> <li>• Internationales Wirtschaftsrecht II (V2)</li> <li>• Interne Unternehmensrechnung (V1/Ü1)</li> <li>• Jahresabschlusspolitik und -analyse (V2/Ü1)</li> <li>• Kognition I (V2)</li> <li>• Kognition II (V2)</li> <li>• Konjunktur und Wachstum (V2)</li> <li>• Makroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>• Management in Organisationen (V2)</li> <li>• Management sozialer Prozesse (V2)</li> <li>• Marketinginstrumente I (V2)</li> <li>• Marketinginstrumente II (V2)</li> <li>• Marketingmanagement (V2)</li> <li>• Mikroökonomik für Fortgeschrittene (V2)</li> <li>• Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (V2/Ü1)</li> <li>• Operative Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Partialsysteme des Management und Controlling (V2/Ü1)</li> <li>• Produktionsmanagement I (V2)</li> <li>• Produktionsmanagement II (V2/Ü1)</li> <li>• Recht der Bankwirtschaft (V3)</li> <li>• Recht der Information und Kommunikation (V2/Ü1)</li> <li>• Sozialpsychologie (V2)</li> <li>• Steuerbilanz und Vermögensaufstellung (V2/Ü1) &amp; Grundfälle der Besteuerung (Ü1)</li> <li>• Strategische Unternehmenssteuerung (V2/Ü1)</li> <li>• Strategisches Management (V2)</li> <li>• Technologiemanagement (V2/Ü1)</li> <li>• Unternehmensbewertung (V2/Ü1)</li> <li>• Vertragsgestaltung (V2)</li> <li>• Wettbewerbs- und Kartellrecht (V2)</li> <li>• Wettbewerbswirtschaft (V2)</li> <li>• Wirtschaftspolitik (V2/Ü1)</li> <li>• Wirtschaftsprivatrecht II (Handels- und Gesellschaftsrecht) (V4/Ü1)</li> <li>• Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht (V4/Ü2)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier oder fünf Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Lehrveranstaltungen folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Analytische Informationssysteme (Prüfungsnummer: 65302)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Arbeitspsychologie (Prüfungsnummer: 82203)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Arbeitsrecht (Prüfungsnummer: 64201)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Asset Management (Prüfungsnummer: 61501)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Banksteuerung (Prüfungsnummer: 61502)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeitsmanagement (Prüfungsnummer: 62102)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Besteuerung I (Prüfungsnummer: 61201)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Besteuerung II (Prüfungsnummer: 61202)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Controlling (Prüfungsnummer: 61402)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Einführung in das Innovations- und Technologiemanagement (Prüfungsnummer: 62004)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Einführung in die Motivationspsychologie (Prüfungsnummer: 82301)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Einführung in die Organisationspsychologie (Prüfungsnummer: 82802)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Empirische Wirtschaftsforschung I (Prüfungsnummer: 63306)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Empirische Wirtschaftsforschung II (Prüfungsnummer: 63307)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Entrepreneurship I: Unternehmerische Gelegenheiten und Geschäftsmodelldesign (Prüfungsnummer: 66301)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Entrepreneurship II: Einführung in die Unternehmensnachfolge (Prüfungsnummer: 66302)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Entwicklungspsychologie (Prüfungsnummer: 82501)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Finanzbewertung (Prüfungsnummer: 61505)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Finanzinstitutionen (Prüfungsnummer: 61504)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Finanzmanagement (Prüfungsnummer: 61506)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Finanzwissenschaft (Prüfungsnummer: 63503)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Geld und Kredit (Prüfungsnummer: 63203)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management (Prüfungsnummer: 65203)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung (Prüfungsnummer: 63207)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie (Prüfungsnummer: 82401)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Energierechts (Prüfungsnummer: 64107)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Personalmanagements und der Personalführung (Prüfungsnummer: 61703)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement (Prüfungsnummer: 65211)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Instrumente des Kapitalmarkts (Prüfungsnummer: 61509)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Interkulturelle Kompetenz und Digitale Kulturen (Prüfungsnummer: 74634)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Internationale Rechnungslegung (Prüfungsnummer: 61906)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Prüfungsnummer: 63505)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Internationales Wirtschaftsrecht II (Prüfungsnummer: 64116)</li> </ul>
---------------------	--

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"><li>• 60-minütige Klausur zu Interne Unternehmensrechnung (Prüfungsnummer: 61403)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Jahresabschlusspolitik und -analyse (Prüfungsnummer: 61903)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Kognition I (Prüfungsnummer: 82201)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Kognition II (Prüfungsnummer: 82202)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Konjunktur und Wachstum (Prüfungsnummer: 63204)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Makroökonomik für Fortgeschrittene (Prüfungsnummer: 63403)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Management in Organisationen (Prüfungsnummer: 61605)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Management sozialer Prozesse (Prüfungsnummer: 61706)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Marketinginstrumente I (Prüfungsnummer: 61305)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Marketinginstrumente II (Prüfungsnummer: 61306)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Marketingmanagement (Prüfungsnummer: 61307)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Mikroökonomik für Fortgeschrittene (Prüfungsnummer: 63303)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Nachhaltigkeitsmanagement von Innovationen (Prüfungsnummer: 62101)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung (Prüfungsnummer: 61407)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Partialsysteme des Management und Controllings (Prüfungsnummer: 61411)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement I (Prüfungsnummer: 61805)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Produktionsmanagement II (Prüfungsnummer: 61806)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Recht der Bankwirtschaft (Prüfungsnummer: 64104)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Recht der Information und Kommunikation (Prüfungsnummer: 64105)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Sozialpsychologie (Prüfungsnummer: 82801)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Steuerbilanz und Vermögensaufstellung sowie Grundfälle der Besteuerung (Prüfungsnummer: 61208)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung (Prüfungsnummer: 61408)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Strategisches Management (Prüfungsnummer: 61409)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Technologiemanagement (Prüfungsnummer: 61125) sowie Anrechenbare Studienleistung: Fallstudienanalyse zu Technologiemanagement als Gruppenarbeit und 60-minütige Diskussion der Analyse in der Gruppe (ca. 5 Minuten je Gruppenmitglied) in der Übung Technologiemanagement. Die Studienleistung wird angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist. (Prüfungsnummer: 61126)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Unternehmensbewertung (Prüfungsnummer: 61210)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Vertragsgestaltung (Prüfungsnummer: 64207)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Wettbewerbs- und Kartellrecht (Prüfungsnummer: 64208)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft (Prüfungsnummer: 63302)</li><li>• 60-minütige Klausur zu Wirtschaftspolitik (Prüfungsnummer: 63206)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Wirtschaftsprivatrecht II (Handels- und Gesellschaftsrecht) (Prüfungsnummer: 64204)</li><li>• 90-minütige Klausur zu Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht (Prüfungsnummer: 64119)</li></ul>
--	--



**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.  Die Gewichtung der Prüfungsleistungen ist jeweils 1. Bestehen ist jeweils erforderlich.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 480 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein oder zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Vocationomics) mit dem Abschluss Master of Science**
**Modul Master-Arbeit**

<b>Modulnummer</b>	MMA9
<b>Modulname</b>	Master-Arbeit
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Berufs- und Wirtschaftspädagogik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> In diesem Modul sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in der Lage sind, unter Anleitung eine Fragestellung aus dem Gebiet der Vokationomie weitgehend selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen eine eigenständige Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen entwickeln, die ihrer Art nach neuartig sein sollen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrform des Moduls ist das Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• K: Quality in Research (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	Vorliegen von mindestens 70 Leistungspunkten aus den Modulen AM1.1/AM1.2, BM2-BM6, VM7 und SM8
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorliegen von mindestens 70 Leistungspunkten aus den Modulen AM1.1/AM1.2, BM2-BM6, VM7 und SM8</li> </ul> <p>und folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütige Präsentation zur Entwicklung der geplanten Masterarbeit innerhalb des Kolloquiums</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Masterarbeit (Umfang: 60 – 80 Seiten, Bearbeitungszeit: 16 Wochen) (Prüfungsnummer: 9110)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 900 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.